



VW Transporter T3
(1980-1992)



Diesel Einspritzanlage / Vorglühanlage

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis nach Reparaturgruppen

Rep.-Gruppe	Titel/Inhalt	Seite
23	Kraftstoffaufbereitung, Einspritzung	
	Kraftstoffeinspritzung instand setzen	23-1
	● Kraftstofffilter aus- und einbauen Fahrzeuge ► 09.88	23-5
	● Kraftstofffilter aus- und einbauen Fahrzeuge 09.88 ►	23-7
	● Sauberkeitsregeln	23-9
	● Kraftstofffilter-Vorwärmung nachträglich einbauen	23-10
	● Elektromagnetischen Absteller ausbauen	23-18
	● Einspritzpumpe aus- und einbauen	23-19
	● Förderbeginn der Einspritzpumpe prüfen u. einstellen	23-24
	● Motorsteuerung prüfen	23-28
	● Anschlußstutzen der Einspritzpumpe abdichten	23-30
	● Leerlauf- und Höchstdrehzahl (unbelastet) einstellen	23-31
	● Einspritzdüsen aus- und einbauen	23-32
	● Einspritzdüsen instand setzen	23-34
	● Einspritzdüsentteile	23-35
	● Einspritzdüsen auf Unversehrtheit des Spritzzapfens, Abspritzdruck und Dichtigkeit prüfen	23-36
	Einspritzpumpe instand setzen	23-39
	● Rückzugfeder für Verstellhebel der Einspritzpumpe ersetzen	23-43
	● Verstellhebel-Lagerbuchse im Pumpendeckel, Dichtung für Pumpendeckel und O-Ring für Verstellhebelwelle ersetzen	23-46
	● O-Ring für Mengeneinstellschraube ersetzen	23-50
● O-Ring am Deckel für Spritzversteller ersetzen	23-51	
● O-Ring für KSB-Welle/Deckel ersetzen	23-52	

Rep.-Gruppe	Titel/Inhalt	Seite
28	Vorglühanlage	
	Vorglühanlage prüfen	28-1
	● Stromaufnahme der Glühkerzen mit V.A.G 1315 A prüfen	28-1
	● Glühkerzen prüfen	28-2
	● Glühkerzen mit verbrannten Glühstiften	28-4

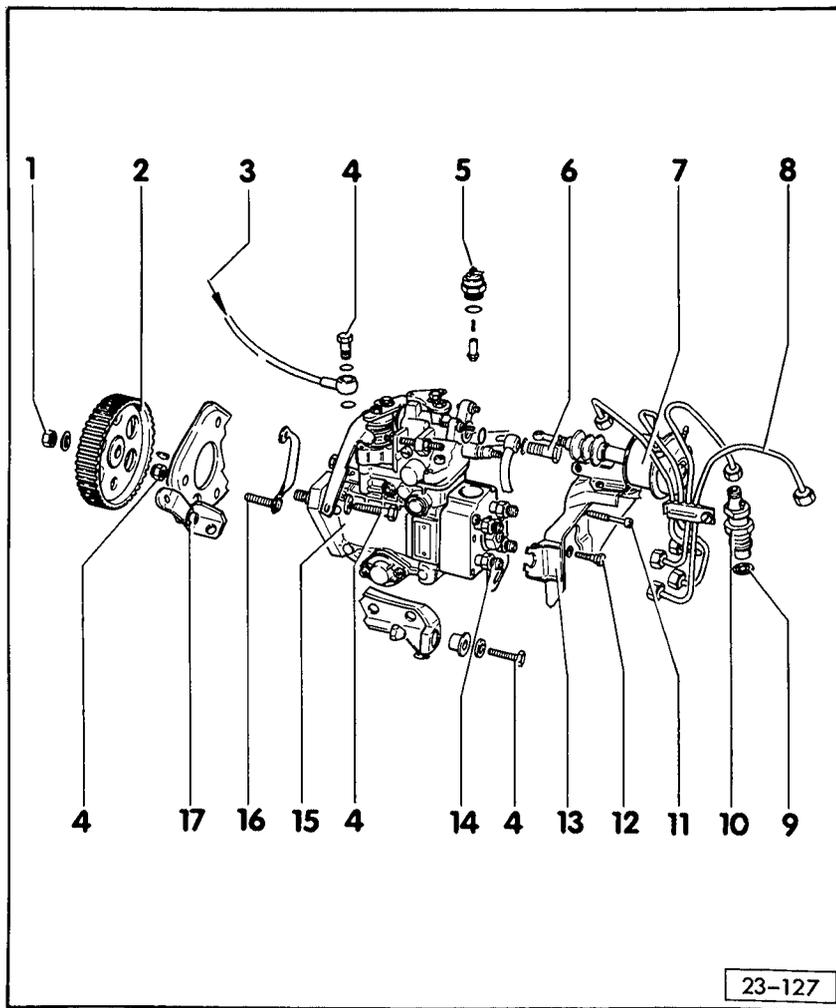
Kraftstoffeinspritzung instand setzen

- Alle Kraftstoffschläuche mit Schlauchschellen sichern.
- Motorsteuerung prüfen
– Seite 23–28.
- Drehzahl einstellen – Seite 23–31.
- Sauberkeitsregeln beachten
– Seite 23–9.
- Kraftstoffanlage auf Dichtheit prüfen
– siehe Baugruppe 4-Zyl. Dieselmotor, Mechanik.
- Dichtringe immer ersetzen.
- Einspritzpumpe instand setzen
– Seite 23–39.

1 – 45 Nm

2 – Einspritzpumpenrad

- ausbauen – siehe Einspritzpumpe ausbauen, Seite 23–19



23–1

3 – vom Kraftstofffilter

- Kraftstofffilter aus- und einbauen – Seite 23–5

4 – 25 Nm

5 – Elektromagnetischer Absteller, 40 Nm

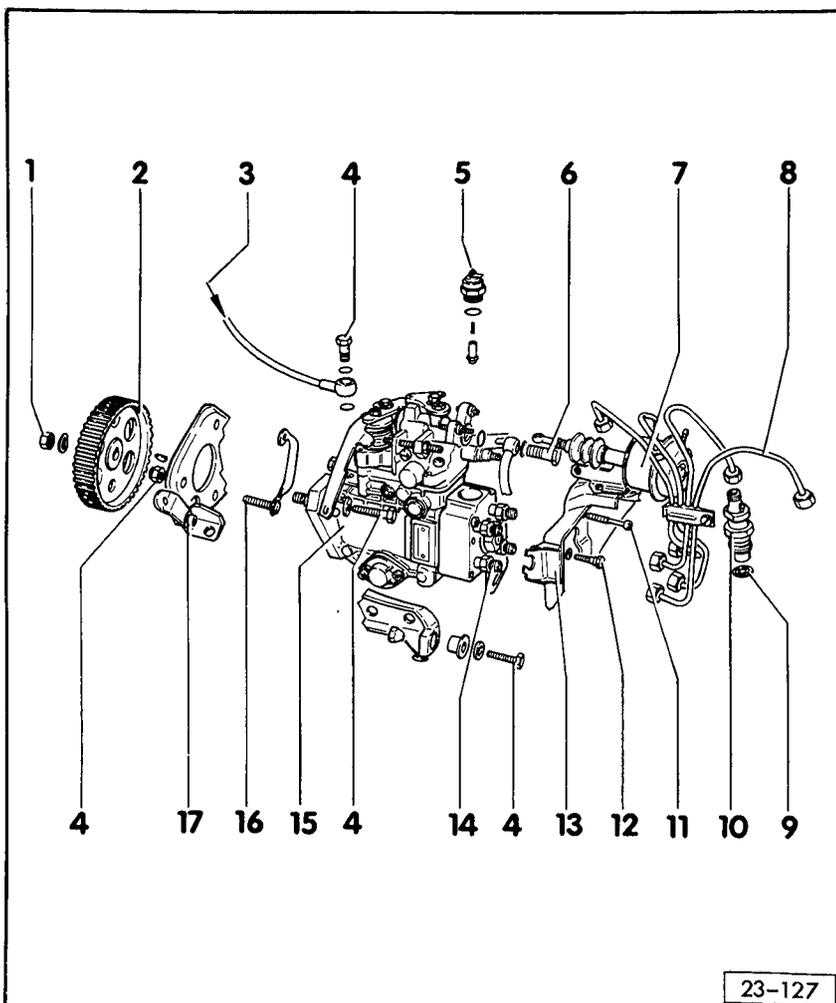
- muß beim Ein- und Ausschalten der Zündung klicken
- ausbauen bei Turbomotor
– Seite 23–18

6 – 25 Nm

- Hohlschraube für Rücklaufleitung
- ist mit „OUT“ gekennzeichnet

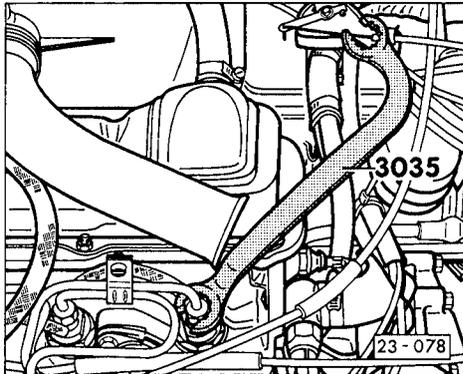
7 – LDA-Ventil

- für Ladedruckanreicherung
- nur Turbomotor
- prüfen – siehe Ladedruck prüfen, Baugruppe 4-Zyl. Dieselmotor, Mechanik
- bei Beschädigung komplett mit Einspritzpumpe ersetzen



23–2

Defekte Düsen macht man ausfindig, indem man der Reihe nach die Einspritzleitungs-Überwurfmutter löst, während der Motor in schnellem Leerlauf dreht. Bleibt die Motordrehzahl nach Lösen einer Überwurfmutter konstant, so zeigt dies eine defekte Düse an.



Ausbauen

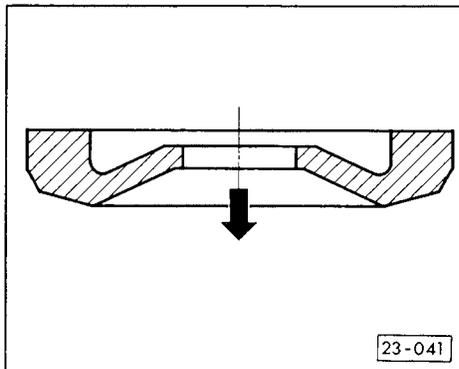
- ◀ – Einspritzleitungen mit offenem Ringschlüssel ausbauen.
- Einspritzdüsen mit Steckschlüsseinsatz SW 27 ausbauen.

Achtung!

Leitungssatz immer komplett ausbauen.
Biegeform nicht verändern.

23–33

Einbauen



Achtung!

Wärmeschutzdichtung zwischen Zylinderkopf und Einspritzdüse immer ersetzen.

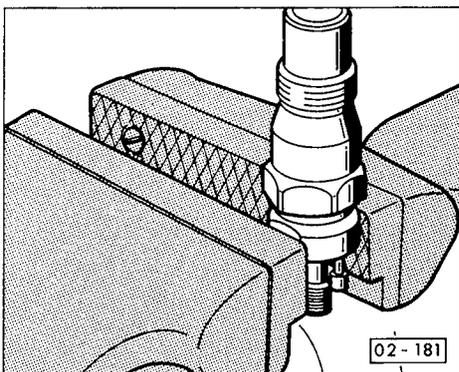
- ◀ Einbaulage Wärmeschutzdichtung: Pfeilrichtung zum Zylinderkopf.

Anzugsdrehmomente:

Einspritzleitungen: 25 Nm

Einspritzdüsen: 70 Nm

Einspritzdüsen instand setzen



- ◀ – Einspritzdüsenoberteil in Schraubstock einspannen und Schraubverbindung lösen.
- Damit die einzelnen Teile nicht auseinanderfallen, Einspritzdüsenunterteil einspannen und Düse zerlegen.
- Beim Zerlegen der Düsen ist darauf zu achten, daß die einzelnen Teile nicht vertauscht werden.

Anzugsdrehmoment Einspritzdüsenober- und -unterteil: 70 Nm.

23–34